

Fliegen hat seine Schattenseiten

Der Flugverkehr entwickelt sich immer mehr zum Klimakiller Nr.1!

Beim Verbrennen von Kerosin entstehen Wasserdampf, Kohlendioxid und Stickoxide. Die Wirkung der klimaschädlichen Gase ist in luftiger Höhe dreimal größer als am Boden. Die von Flugzeugen erzeugten Kondensstreifen verstärken das Aufheizen unserer Atmosphäre, weil die Sonnenrückstrahlung vom Erdboden in den Weltraum vermindert wird.

Es gilt als wissenschaftlich gesichert, dass der Flugverkehr mittlerweile mit schätzungsweise 9% zum globalen Treibhauseffekt beiträgt. Alle Maßnahmen zum Klimaschutz in anderen Bereichen würden vom Flugverkehr wieder zunichte gemacht werden, sofern beim Flugverkehr keine Einschränkungen erfolgen.

Forderungen des VCD:

- Einführung einer Kerosinbesteuerung (vorab zumindest national)
- eine gestaffelte Flugverkehrsabgabe (Abflüge Deutschland) als Sofortmaßnahme
- Erhebung der Mehrwertsteuer auf internationale Tickets
- Abschaffung sämtlicher steuerlicher Privilegien im Flugverkehr
- Rückzahlung der aus Steuermitteln eingeräumten Kredite, incl. der Zinsen
- Verzicht auf die 3. Startbahn am Flughafen München

Achtung: Planfeststellungsverfahren 3. Startbahn!

Das Planfeststellungsverfahren wurde am 24. August 2007 bei der Regierung von Oberbayern eingeleitet.

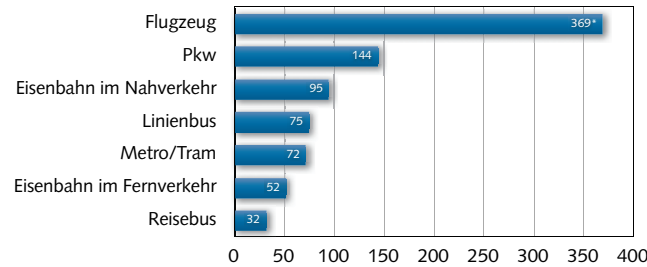
Wir bitten Sie dabei um Unterstützung und Hilfe:

- Sagen Sie NEIN zu dieser Planung!
- Geben Sie Einwendungen dagegen innerhalb der dafür vorgesehenen Fristen ab!
- Unterstützen Sie den VCD, das Aktionsbündnis „aufgeMUCKt“ und die darin vertretenen Bürgerinitiativen und Organisationen!

Weitere Informationen: www.keine-startbahn3.de
www.vcd-bayern.de/freising

Ihre Einwendung: www.startbahn3.de

Verkehrsmittelvergleich: Durchschnittliche CO₂-Emissionen in g/P-km



*) klimarelevanter Wert

Autor: Dr. Anton Hofreiter, MdB
nach Daten des UBA (Umweltbundesamt)

Herausgeber: Verkehrsclub Deutschland (VCD) Landesverband Bayern
Hessestraße 4 Tel.: (0911) 47 17 43
90443 Nürnberg Fax: (0911) 47 64 73
E-Mail: landesbuero@vcd-bayern.de Internet: www.vcd-bayern.de
VCD-Kreisverband Freising-Erding-Dachau
Autoren: Doris Kraeker, Alfred Schreiber, Michael Gehrmann
Layout: Philipp Frobel, HGS 5

Wir brauchen Ihre Mithilfe - unterstützen Sie uns bitte durch Ihre VCD-Mitgliedschaft! - Danke

C0008

Ich trete dem VCD zum 01. . 20 bei. Jahresbeitrag

- Einzelmitgliedschaft 44 Euro
- Haushaltsmitgliedschaft, alle Personen im selben Haushalt (die weiteren Namen, Vornamen und Geburtsdaten bitte anheften!) 55 Euro
- Reduzierter Betrag (Wenn Sie zurzeit nicht in der Lage sind, den vollen Beitrag zu zahlen) 22 Euro
- Juristische Person (Firmen, Vereine usw.) 111 Euro

Die Mitgliedschaft läuft ein Jahr und verlängert sich automatisch, wenn sie nicht acht Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich abzugsfähig.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name (oder Firma, Verein usw.)	Vorname
<input type="text"/>	
Straße und Hausnummer	
<input type="text"/>	
PLZ und Wohnort	
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	Telefon
<input type="text"/>	
Datum, Unterschrift	



Bitte senden Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung per Post an: VCD, Verkehrsclub Deutschland e.V., Kochstr. 27, 10969 Berlin – oder per Fax an (030) 28 03 51-10. Weitere Informationen finden Sie unter www.vcd.org · E-Mail: mail@vcd.org

KEINE 3. STARTBAHN!



Der Flughafen München plant den Bau einer 3. Start- und Landebahn mit dem Ziel eines internationalen Drehkreuzes.

„Stößt denn der Flughafen tatsächlich bald an seine Grenzen?“

- Die Zahl der Flugbewegungen soll von 90 auf 120 pro Stunde erhöht werden. Dies könnte er jedoch bereits mit 2 Bahnen – wie bei der WM 2006 schon bewiesen wurde.
- Engpässe entstehen nur dadurch, dass Passagiere von Oslo bis Dubai in kleinen Flugzeugen hergekarrt werden, bevor sie in eine größere Maschine wechseln. Der Umsteigeranteil soll nämlich von 33% auf 45% gesteigert werden, während die Zahl der Fluggäste aus der Region fast gleich bleibt.

2 Bahnen reichen für Bayern völlig aus, denn für einen Weltflughafen setzen wir unsere Heimat nicht aufs Spiel.

„Ist das Umland wirklich erst wirtschaftlich so gesund, seitdem der Flughafen in der Nähe ist?“

- Lange vor Planung und Bau des Flughafens hatten die Landkreise Freising und Erding bereits eine sehr niedrige Arbeitslosenquote.
- Arbeitskräfte müssen aus anderen Teilen Deutschlands angelockt werden. Diese können oftmals von den Jobs im Niedriglohnssektor ihren Lebensunterhalt nicht bestreiten und sind dann auf die Hilfe der Kommunen angewiesen.

Das Umland war und ist wirtschaftlich gesund. Mit einer 3. Startbahn würde eine einseitige Wirtschaftsentwicklung verstärkt werden, die die Region krisenanfälliger machen würde.

„Wer muss denn eigentlich dafür bezahlen?“

Der Flugverkehr erhält Subventionen ohne Ende:

- Mehrwertsteuerbefreiung für Auslandstickets
- Kerosinsteuerfreiheit für gewerbliche Flüge
- Marketingzuschüsse unter wechselnden Namen
- Zinslose Kredite der Öffentlichen Hand in Milliardenhöhe (incl. nicht bezahlter Zinsen)

Angesichts solcher Subventionen aus öffentlichen Kassen zahlen die Steuerzahler letztendlich die 3. Startbahn.

„Alles kein Problem für Mensch und Umwelt?“

- Die Emissionen des Flugverkehrs sind in der Höhe 3mal klimaschädlicher als am Boden. Es handelt sich nicht nur um CO₂, sondern auch um Stickoxide und Wasserdampf. Dies macht Einsparungen in anderen Bereichen des Klimaschutzes wieder zunichte.
- Attaching würde mit der 3. Startbahn rund 500mal täglich in einer Höhe von 70 Metern überflogen, auch andere Freisinger Stadtteile wären stark betroffen. Der Lärmteppich reicht schon jetzt vom Landkreis Dachau bis in den Landkreis Landshut und von Pfaffenhofen bis in den Landkreis München.
- Daneben hat eine ganze Region unter diversen Schadstoffen, die der Flugverkehr verursacht, zu leiden. Feinstaub, Kerosinablagerungen auf Feldern und in Gärten und ein erhöhtes Allergierisiko zeigen die gefährlichen Auswirkungen des Flugverkehrs.
- Mehr Flugbewegungen bedeuten auch ein größeres Absturzrisiko!

Der Preis für Mensch und Umwelt ist zu hoch! Deshalb: KEINE 3. STARTBAHN!



Legende

- Straßen
- Autobahn
- Städte/Orte
- Start:
- mögl. Abflurouten Westwind
- mögl. Abflurouten Ostwind
- Landungen:
- mögl. Anflurouten Westwind
- mögl. Anflurouten Ostwind
- Gelände Flughafen München
- Vorbehaltsfläche Flughafen München (laut Landesentwicklungsplan)
- Geplante 3. Startbahn
- mögliche spätere 4. Startbahn?

Geplantes „internationales Drehkreuz“ Flughafen München

